

## Rückkehr in das große Bühnengeschäft

# Terex kauft Genie

Terex Corporation hat eine Vereinbarung und einen Fusionsplan mit Genie Holdings Inc. unterschrieben. Der Preis beläuft sich auf 75 Millionen Dollar und bringt Terex zurück in den Arbeitsbühnenmarkt. Dies zwei Jahre nach der Bekanntmachung, dass sie keine Zukunft in diesem Bereich sehen. Man erwartet, dass Terex Bühnen vielleicht in der PPM-Fabrik in Frankreich bauen wird.

Damals begründeten Senior Executives den Ausstieg damit, dass zu dieser Zeit das Unternehmen nicht groß genug war, um eine Hauptrolle im Arbeitsbühnenmarkt zu spielen. Terex hatte versucht einen großen Hersteller zu kaufen, was vereitelt wurde. Der Kauf von Genie, das im letzten Jahr einen Umsatz von 575 Millionen Dollar hatte, bringt Terex in die Erste Liga der Bühnenbranche.

„Die Akquisition von Genie ist eine ausgezeichnete Möglichkeit für uns und trifft alle unsere Akquisitionskriterien,“ kommentierte Ronald M. DeFeo, Terex Chairman und Chief Executive Officer. „Genie ist ein starkes und weltweit bekanntes Produkt mit bedeutenden Marktanteilen. Durch diese Akquisition diversifizieren wir unser Produktangebot mit einer kompletten Reihe von Arbeitsbühnen. Dies ist ein Geschäftsbereich, in dem vor drei bis vier Jahren zu viele Hersteller mit einer zu hohen Produktion tätig waren. Diese Unausgeglichenheit auf dem Markt wurde jedoch korrigiert und heute ist Genie einer der zwei bedeutendsten Hersteller in Nordamerika und einer der drei in Europa.“ Das Management von Genie bleibt erhalten und wird Teil des Management von Terex.

Erstmals sind die Zahlen von Genie veröffentlicht worden. Der

Umsatz im Jahr 2000 betrug demnach 750 Millionen Dollar, 2001 waren es nur noch 575 Millionen Dollar. Für dieses Jahr wird mit einer ähnlichen Umsatzzahl gerechnet. Rund 67 Prozent der Maschinen von Genie werden in Nordamerika verkauft und 28 Prozent in Europa.

„Das Terex Franchise ist über die Jahre bedeutend gewachsen, hauptsächlich durch Akquisition,“ sagte Herr DeFeo. „Mit der beabsichtigten Akquisition von Genie und der anstehenden Akquisition von Demag, welche wir im dritten Quartal 2002 planen abzuschließen, belaufen sich die pro forma Umsätze 2001 von Terex auf etwa 3,4 Milliarden Dollar. Dies macht Terex klar zu einem der größten Unternehmen im Bau und Bergbaugeschäft.“

Mehr hierzu auf Seite 15 und im Internet unter [www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net).

## EILMELDUNG Brambles verkauft Gardemann

Eine private Investorengruppe ehemaliger Manager von Brambles haben das Vermietunternehmen Gardemann Arbeitsbühnen für 24,62 Millionen Euro von Brambles gekauft. Der neue Eigner nennt sich Gardemann Access Holdings GmbH.

Brambles erklärt, dass der Verkauf einen Gewinn nach Steuern von rund fünf Millionen Euro bringen wird.

Gardemann Arbeitsbühnen verfügt, wie in unserer TopTen veröffentlicht, derzeit über rund 1700 Maschinen im Fuhrpark und hat 23 Niederlassungen.

Mit der Ruthmann TTS 1000 LKW-bietet das Unternehmen die derzeit höchste LKW-Arbeitsbühne der Welt mit 100 Meter Arbeitshöhe an.

Der Verkauf gehört zu dem angekündigten Schritt von Brambles, den Vermietbereich aus dem Unternehmen auszugliedern.

Diese Meldung erreichte uns kurz vor Druckschluss. Mehr erfahren Sie unter [www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net)

## Zwei neue Depots in Deutschland

# Haulotte verstärkt Präsenz

Haulotte setzt auf mehr Präsenz in Deutschland. Neben der jüngst bezogenen Hauptniederlassung in Hausen bei Freiburg, ist ein weiteres Depot bei Köln eröffnet worden und das nächste wird in der Nähe von Hannover entstehen. „Als erster Hersteller ist Haulotte dann mit drei Standorten in Deutschland vertreten“, sagt Patrick Degen, Vertriebsleiter Deutschland von Haulotte. Gerade in diesen ruhigen Zeiten gehe damit das Unternehmen weiter in die Offensive. „Wir wollen noch näher am Kunden sein, um bei dringenden Bedarf des Kunden noch schneller reagieren zu können“, erklärt Degen die gesteckten Ziele.

Seine Erfahrung ist, dass die Kunden immer spontaner kaufen. In der Hauptniederlassung in

Hausen stehen eine 600 Quadratmeter große Halle und rund 2000 Quadratmeter Freifläche zur Verfügung. Rund 50 Geräte sind hier permanent vor Ort. Die Maschinen werden wettersicher in der Halle gelagert. Hier hält das Unternehmen eine eigene spezielle Laderampe für unterschiedliche Ladehöhen zur Verfügung.

An den Standorten im Ruhrgebiet und in Niedersachsen stehen fünf bis zehn Maschinen zur Abholung stets bereit. Von Hausen aus wird ebenfalls die deutschsprachige Schweiz mit bedient. In Österreich sind Maschinen bei einem der Servicepartner direkt vor Ort erhältlich.

Bis Ende des Jahres ist geplant, ein komplettes Ersatzteillager in Hausen einzurichten.





## Dinolift jetzt mit Selbstfahrer

### Dino baut Rhino

Der finnische Anhängerbühnenspezialist Dinolift stellt seinen ersten Selbstfahrer, den Rhino 205XRT, vor. Die 20,5-Meter-Gelenkteleskopbühne wird erstmals in Deutschland auf der Platformers' Days am Stand des deutschen Vertriebspartners Hematec zu sehen sein. Die Geländemaschine hat eine Reichweite von 12,6 Metern. Mehr unter [» www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net).

## Drei neue von Luna

# Schnelle AT-Krane

Drei neue AT-Krane hat Luna im Programm. Sowohl der 40-Tonner Zweiachser AT 40/32 als auch die Dreiachser AT 50/38 als 50-Tonner und der 60-Tonner AT 60/42 können mit bis zu 90 Km/h verfahren werden. Die Geräte haben alle eine hydraulisch neigbare Krankabine. Die Auslegerteile können mit Lasten zwischen sieben und 20 Tonnen austeleskopiert wer-

den. Darüber hinaus bestehen die Ausleger aus S1.100QI-Stahl. Der Hersteller verwendet bei seinen Komponenten Zulieferer wie Rothe Erde, Rexroth oder Denison und Bucher Hydraulics, um so die Wartungs- und Reparaturarbeiten möglichst einfach zu gestalten. Der Vertrieb der spanischen Krane erfolgt in Deutschland über den Vertragspartner FAS.



Immer gut informiert!

[» www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net)

## In vier Stunden geliefert

# Kurierdienst neu gestartet

Die Lufthansa Cargo AG hat ihren Kurierdienst neu gestartet: Der "Top-Speed"-Lieferservice

SameDay wurde jetzt komplett neu aufgestellt und in eine eigenständige Tochtergesellschaft, die Lufthansa Cargo SameDay World GmbH, mit Sitz in Neu-Isenburg, ausgegliedert. Innerhalb Deutschlands sollen die Lieferungen in zwei bis maximal vier Stunden geliefert werden können, verspricht das Unternehmen. Der SameDay-Service liefert hocheilige Sendungen - zum Beispiel Pakete, Briefe und

andere wichtige Dokumente, aber auch Filme, Geräte sowie Maschinen- und Ersatzteile - schnellstmöglich per Flugzeug zum Empfänger. Lufthansa Cargo SameDay World bietet Unternehmen "Top-Speed"-Kurierdienste weltweit: Dokumente, Maschinen- und Ersatzteile, Werbe- und Medienmaterial

und andere Sendungen werden bis 30 Minuten vor Abflug angenommen und je nach Zielort innerhalb von zwei bis sechs Stunden in Europa ausgeliefert - auf Wunsch auch mit Door-to-Door-Service.

## Gottwald Hafenkrane jetzt bei KRR

# Siemens stößt Kranbereich ab

Siemens, das vergangenes Jahr Mannesmann übernommen hatte und damit in den Besitz von Demag gelangte, hat nun die restlichen Unternehmen aus dem Kransektor abgestoßen. Der Käufer, der Privatinvestor Kohlberg Kravis Roberts & Co (KKR), hat insgesamt sieben Unternehmen für eine Gesamtsumme von 1,69 Milliarden Euro erworben. Darunter Demag Cranes & Components und der Hafenkranpezialist Gottwald. Mit dem Verkauf führt Siemens seinen Weg fort, sich auf das eigentliche Kerngeschäft zu konzentrieren.

Erst kürzlich wurde Demag Mobile Cranes an Terex für 150 Millionen Euro verkauft.

Demag Cranes & Components baut Brückenkrane sowie Förder-techniksysteme und beschäftigt weltweit rund 7000 Mitarbeiter in zwanzig Unternehmen und sechs deutschen Werken. Für 2001 werden Verkaufszahlen von etwa 750

Millionen Euro angegeben. Gottwald, mit Sitz in Düsseldorf und 530 Mitarbeitern hat in 2001 einen Umsatz von 160 Millionen Euro erzielt.

Die anderen Unternehmen die ihren Besitzer gewechselt haben sind Stablious, Siemens Network Systems, Siemens Ceramics, Siemens Metering und Mannesmann Plastics, das Maschinen für Spritzgussverfahren produziert und in 2001 Umsätze von 1,2 Millionen Euro verzeichnete. Das Unternehmen beschäftigt 6400 Mitarbeiter. Diese werden dem Portfolio von KKR mit mehr als 30 Hauptunternehmen in den Vereinigten Staaten, Kanada, Großbritannien, Deutschland und Österreich unterstellt. Die Geschäftsaktivitäten werden von dem neuen Unternehmen Demag Holding sarl in Luxemburg kontrolliert, von dem Siemens einen Anteil von 19 Prozent hält und KKR 81 Prozent haben wird.

## Neuer Liebherr Schnelleinsatzkran

# Prädestiniert fürs Handwerk

Mit dem neuen Schnelleinsatzkran 13 HM bietet Liebherr ein Modell auf luftgefederte, mit ABS ausgestatteter Doppelläuferachse an. Der Kran ist wahlweise mit einer Zuggabel oder einer Aufsattelvorrichtung verfahrbar und kann mit LKW unter 7,5 Tonnen mit Geschwindigkeiten bis zu 80 km/h transportiert werden.

Das Gerät erreicht eine Hakenhöhe bei 20 Grad Steilstellung von 20,7 Metern, eine Ausladung von 20 Metern bei Normalstellung und eine Maximaltraglast von 1,2 Tonnen. An der Spitze beträgt die Traglast noch 600 Kilogramm. Damit sei der Kran für die Hebeteknikbedürfnisse



von Handwerksbetrieben aus unterschiedlichen Branchen prädestiniert, sieht es der Hersteller.



**Morof hebt Fachwerkhaus an Haus abgehoben**



Ein über 360 Jahre altes, denkmalgeschütztes Haus in Calw wurde mittels dem Hubgerät TLS 450/4 angehoben, damit das Haus auf einer Ebene mit dem Nachbarhaus steht. „Um das Haus gebäudesicher anheben zu können, wurde das Fachwerk in einer Höhe von 3,9 Metern mit einem Stahlgerüst unterbaut“, erklärt Günther Rauschke, Technischer Leiter bei Morof. Das über 100 Tonnen schwere Fachwerk wurde samt Stahlgerüst in seine neue Position gehoben.

**Zoom plant Investitionen Millionen Einkauf**

Für über fünf Millionen Euro will Zoom neue Arbeitsbühnen noch in diesem Jahr kaufen. Auch in Computer-Software wurde 2002 ein siebenstelliger Euro-Betrag investiert. Zusammen mit den Änderungen in der Beratung, beim Service und der Lieferung, werden die Auftraggeber schneller mit den gewünschten Geräten versorgt, so das Ziel von Zoom. Um den Kontakt zum Kunden noch effizienter zu gestalten, will das Unternehmen durch eine straffere Organisation in einigen Bereichen außerdem „schlanker“ werden. Mehr unter [www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net).

**Skibrücke versperrt den Weg**

**Schwertransport geht in die Luft**

Der Transport eines Vakuumbehälters mit 10,7 x 5,5 x 5,0 Metern von Rotterdam ins schweizerische Cern wurde durch eine neue Skibrücke versperrt. In der Nähe des französischen Alpenskiorts Les Rousses war vor kurzem diese Skibrücke als Fly-over für Touristen errichtet worden. Die Brücke kreuzt die Fahrbahn der Straße so tief, dass sie vom Schwertransport mit dem Vakuumbehälter nicht unterfahren werden konnte.

Die Planer der Projektspedition des Rolf Riedl GmbH arrangierten



zum Zeitpunkt, an dem der Schwertransport die Brücke erreichte, den Einsatz eines Grov GMK 6300 von Transportes

Millon aus dem französischen Venissieux, der die 30 Tonnen Last über das Hindernis hinweg hob.

**Droll stellt Turmdrehkran auf Portal König auf Sockel**



Einen ungewöhnlichen Einsatz erledigt das Kölner Unternehmen Droll Turmdrehkrane in der Innenstadt der Rheinmetropole. Aufgrund geringer Platzverhältnisse – vier mal vier Meter – und der angrenzenden Straßenbahn wurde der fabrikneue K 1025 H auf ein eigens konstruiertes Portal montiert. Damit wird sowohl der Straßenbahnbetrieb nicht gestört als auch den Fußgängern das Passieren unterhalb des Krans ermöglicht.

**4. Internationale Schwerlasttagung Hochkarätige Informationen**

Am ersten Septemberwochenende findet die vierte Internationale Schwerlasttagung in Potsdam statt. Unter der Leitung von Professor Jürgen-Michael Poelke von der Fachhochschule für Bauingenieurwesen Potsdam, informieren namhafte Referenten, wie Dr.

Ing. Ulrich Hamme, Liebherr-Werk Ehingen, Wolfgang Schattschneider, Deutsche Grove oder Leo Spierings, Spierings Kranen über die momentanen Entwicklungen in der Branche.

Weitere Informationen unter [www.Vertikal.net/de/events](http://www.Vertikal.net/de/events).

Zur Demontage eines Turmdrehkrans kam der AC 500 des schweizer Kranunternehmens Petit Levages S.A. zum Einsatz. Der Turmdrehkran musste über ein Gebäude hinweg demontiert werden. Um die bis zu 12,5 Tonnen schweren Einzelteile greifen zu können, musste der AT-Kran mit einer Ausladung von bis zu 58 Metern arbeiten.



## 250-Tonner für Binnenhafen Hafen Regensburg erwartet Wachstum



Steigende Transportleistung und Vermietung weiterer Gewerbeflächen vermeldet der Hafen Regensburg. Um den Umschlagsleistungen gerecht zu werden, ist von der Hafengesellschaft nun ein Liebherr LHM 250 in Betrieb genommen worden. „Er ist ein Teil der begonnenen Umstrukturierung unserer Umschlagsausstattung“, erklärt Klaus Hohberger, Direktor des Hafen Regensburg. Der 250-Tonner, ausgerüstet mit einem 20-Kubikmeter-Greifer, hat eine maximale Umschlagsleistung von rund 600 Tonnen pro Stunde.

Für die Montage einer Mobilfunkanlage an einem Kamin musste die Wumag WT840 von Schirmer Hubarbeitsbühnen aus Ulm ihre volle Leistung zeigen. Der obere Kranz des Kamins in Hölriegelskreuth südlich von München, befindet sich in einer Höhe von 84 Metern, der untere Kranz auf 45 Meter wurde mit einer Wumag WT580 bedient.



## 10 Jahre Konrad Rothlehner Liftverleih

# Täglich Kunden suchen

Das 10jährige Jubiläum seines Unternehmens hat Konrad Rothlehner gefeiert. Seinerzeit startete das Unternehmen mit sechs Maschinen und neuer Betriebsstätte in Neu-Ötting.

Heutzutage bietet Konrad Rothlehner Liftverleih 35 Arbeitsbühnen aller Couleur zwischen acht und 35 Metern an und beschäftigt fünf Mitarbeiter. Sein Unternehmensziel bleibt stets sowohl alte Kunden zu



festigen, als auch täglich neue Kunden suchen gehen, erklärt Konrad Rothlehner gegenüber *Kran & Bühne*. Und die derzeitige schlechte Zeit nutzt er auch als Argumentationshilfe. Der Spareffekt beim Einsatz einer Arbeitsbühne müsse dem Kunden verdeutlicht werden. Dabei sind Service und Beratung wichtige Aspekte. So kann mit einer guten Übergabe beiden Seiten viel Geld gespart werden.

Immer gut informiert!  
» [www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net)

## Neue Halle für Endfertigung und Reparatur Hellmich baut aus

Das Unternehmen Allkran Hellmich hat in Riedstadt eine 3500 Quadratmeter große Halle eröffnet. Das neue Gebäude dient sowohl für Reparaturen und Inspektionen als auch der End-

fertigung des HPC 40, dessen Oberwagen von Sennebogen geliefert wird und auf LKW-Chassis von Mercedes, MAN, Volvo oder Iveco aufgebaut wird.

## SAIE wieder mit Turmdrehkränen Ausstellerrekord

Die italienische Baumesse SAIE öffnet im Oktober wieder ihre Tore. In diesem Jahr sind unter den Ausstellern in Bologna auch wieder Turmdrehkranhersteller mit dabei. In 18 Hallen und auf fünf Freiflächen werden rund 1900 Unternehmen ihre neuesten Produkte präsentieren.

Immer wieder werden dabei gerade ausländische Besucher von neuen Entwicklungen aus ita-

lienischen Büros positiv überrascht. Zum Rahmenprogramm gehören unter anderem über 50 Veranstaltungen – Seminare, Workshops oder Tagungen – die während der Messe angeboten werden. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserem Internetmagazin » [www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net) oder lesen Sie in unserem Vorbericht in der kommenden Ausgabe von *Kran & Bühne*.



## Kurz & Wichtig

■ Manitou Deutschland hat seinen Service erweitert. Mit Peter Güntzel besteht das Team inzwischen aus sieben Personen. Güntzel wird sich vor allem um die Bühnensparte kümmern.



■ Liebherr hat den 1000sten LTM 1030/2 ausgeliefert. Die Krane sind inzwischen von Finnland bis Südafrika, den USA und Indonesien im Einsatz. Der Jubiläumskran wird seine Dienst für MKD aus Michendorf leisten. Mike und Heike Saporautzki mit Sohn Tobias (Bildmittel), Eigner der MKD, nahmen den Kran von Karl Passing (r.), Prokurist und Verkaufsleiter Liebherr Ehingen, und Andreas Bettels (l.), Vertriebsbüro Berlin/Brandenburg Liebherr Ehingen, entgegen.



■ Mit Uwe Prinz verstärkt JCB GmbH aus Köln sein Händler-Engagement. Der 38-jährige wird für die Weiterentwicklung der rund 75 Vertragshändler von JCB in Deutschland zuständig sein.

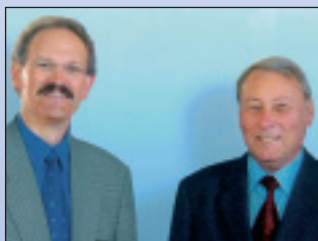


■ Liebherr baut den maritimen Bereich mit neuem Produktionsstandort in Rostock aus. Auf einer Gesamtfläche von 220000 Quadratmetern wird in der neuen Fertigungsstätte voraussichtlich Ende 2004 mit der Produktion von unter anderem Hafenkränen begonnen. Mehr unter ► [www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net).

■ Willenbrock Concept GmbH ist umgezogen. Die neue Adresse lautet: 28790 Leuchtenberg, Grüner Weg 5.

■ Die Heinrichs-Merlo Teleskopmaschinen Vertriebsgesellschaft GmbH firmiert seit dem 01. August unter Merlo Deutschland GmbH. „Das ist eine reine Namensänderung. Alle Vertriebs- und Serviceaktivitäten erfolgen auch zukünftig über die bewährte Händlerorganisation und die bekannten Personalteams“, erklärte Geschäftsführer Henrich Clewing.

■ Nach fast 40 Jahren Firmenzugehörigkeit beim Liebherr Werk Biberach hat sich der Geschäftsführer Vertrieb Rudolf Brüstle (r.) in den Ruhestand verabschiedet. Seine Nachfolge hat Helmut Limberg (l.) angetreten.



■ Aichi Platform Service Europe (APSE) hat seinen Kundendienst erweitert. Liftservice Krome GmbH mit Sitz in Bochum wird in Zukunft alle Ersatzteilbeschaffungen sowie Service-, Reparatur- und Garantiarbeiten abwickeln. Auch Schulungen für Kundendienstmonteure werden angeboten.

■ Nach fast 40 Jahren Verkäufer von Fahrzeugkränen in ganz Bayern geht Rainer Leder (r.) in den Ruhestand. Sein Nachfolger bei Grove ist Johann Asam (r.).



■ In unserer Aufstellung der größten Vermieter im deutschsprachigen Raum wurde für das Unternehmen Schmidbauer 408 Einheiten angegeben. Dabei wurden neben den Kränen, auch die so genannte „Blaue Flotte“ die Transportflotte von Schmidbauer mit berechnet.

■ Neuer Geschäftsführer der Fachverbände Bau- und Baustoffmaschinen sowie Bergbaumaschinen im Verband Deutscher Maschinen und Anlagenbau (VDMA) ist Joachim Schmidt.

